

Projekt Strohwalder Teich Gräfenhainichen

Fördermittelgeber: Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt

Förderprogramm: "Wassermanagement"

Projektname: „Revitalisierung des Wasserrückhaltesystems
im Strohwalder Teich“

geschätzte Gesamtausgaben: 30.061 €

Zuwendungssumme: 27.073 €

Bewilligungszeitraum: November/Dezember 2023



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Wissenschaft, Energie,
Klimaschutz und Umwelt

#moderndenken

Mit dem Landesprogramm zum "Wassermanagement" sollen Vorhaben unterstützt werden, die den natürlichen Wasserhaushalt stärken und das Wasser in der Fläche zurückhalten sowie Umsetzungen von Vorhaben, die den Ausbau des regionalen Wassermanagements fördern.

Der Strohwalder Teich ist aufgrund des Alters des Ein- und Auslaufbereiches und insbesondere des Zustandes resp. Nichtvorhandenseins eines Auslaufbauwerkes mit regulierbarer Funktion, stark von der Austrocknung gefährdet. In den zurückliegenden wasserarmen Jahren ist der Teich bereits trockengefallen. Dies hat Auswirkungen auf die gesamte Wiesen-, Feld- und Waldlandschaft im Bereich Strohwalde. Die alten Grabensysteme haben insbesondere im Hinblick auf die Wasserhaltung in der Fläche wesentliche Bedeutung. Die Teiche erfüllen im Gesamtsystem eine regulierende und wasserhaltende Funktion. Daher ist ein funktionierendes Auslaufbauwerk, mit höhenregulierbarer Möglichkeit des Wasserstands für die Funktionsweise des Teiches als regulierendes Moment des Gesamtsystems, unabdingbar.

Mit der Maßnahme sollen die vorbereitenden Arbeiten zur minimalinvasiven Baufeldfreimachung im Bereich des Auslaufbauwerkes umgesetzt werden. Dies wird überwiegend durch Kleingeräte und in Handarbeit erfolgen können. Im nächsten Schritt ist die Errichtung eines Auslaufbauwerkes vorgesehen, mit welchem auch der Wasserstand reguliert werden kann. Die Ertüchtigung der wasserbaulichen Einrichtung soll erfolgen, um insbesondere in den niederschlagsreichen Monaten im Jahresverlauf wertgebende Bereiche des Teichsystems ausreichend zu bespannen.

Um die ordnungsgemäße Bespannung des Teiches und ungehinderten Zufluss zu ermöglichen, ist der Einlaufbereich des Teiches von organischen Ablagerungen von Holz und Blättereintrag zu befreien. Aufgrund der zunehmenden Verlandung im Bereich des Einlaufes hat sich Sukzessionsbewuchs etabliert, welcher ebenfalls entfernt werden soll. Um einen erneuten Bewuchs zu verhindern, sind die Niveaus im Einlaufbereich dem Wasserstand anzupassen und damit zu vertiefen. Die entnommenen Mengen können am seitlichen Uferbereich des Teiches wieder abgelegt werden und stehen somit dem Gesamtökosystem weiter zur Verfügung.

Der natürliche Wasserhaushalt des gesamten Einzugsgebietes ist von den Hauptparametern Niederschlag, Verdunstung, Versickerung, Abfluss und Rückhalt abhängig. Das Zusammenspiel der einzelnen Größen und deren Anteile am Wasserkreislauf prägen die hydrologischen Parameter des Gesamtsystems Strohwalde. Daher ist insbesondere der funktionierende Wasserrückhalt im Teich Strohwalde eine der Schlüsselfunktionen.